

Modulverantwortliche: Frau Dr. phil. Irmtraut Mecke

Themenkatalog für die 5. Praxisphase: Personalwesen

Struktur- und organisationsbezogene Untersuchungen

1. Beschreiben Sie, wie das Personalwesen in Ihrem Praxisunternehmen (Stellenplan/Stellenbeschreibung) strukturiert ist.
2. Erläutern Sie an Hand Ihrer Erfahrungen im Praxisunternehmen die Formen der quantitativen und qualitativen Personalbedarfsanalyse und gehen Sie in diesem Zusammenhang auf Möglichkeiten der Verbesserung der Analyseformen ein.
3. Analysieren Sie Stellenprofile für die einzelnen Bereiche Ihres Praxisunternehmens und machen Sie Vorschläge für innovative Formen und Methoden der Personalakquise.
4. Personelle Fehlbesetzungen sind ein ernsthaftes Problem für private Unternehmen. Entwickeln Sie gemeinsam mit den Personalverantwortlichen Ihres Praxisunternehmens Vorschläge, auf welche Art und Weise dieses Risiko verringert werden kann, ohne dass dabei entscheidende personelle Ressourcen verloren gehen.
5. Untersuchen Sie, welche Faktoren bei der Arbeitsbewertung in Ihrem Unternehmen ausgewählt und angewandt werden und erarbeiten Sie einen Katalog möglicher Ergänzungen.
6. Erarbeiten Sie eine Übersicht über die wichtigsten Führungsformen, die Sie in Ihrem Unternehmen beobachten können und bewerten Sie die Effizienz dieser Führungsstile vor allem hinsichtlich deren Effizienz bezogen auf die Nachhaltigkeit der Mitarbeitermotivation.

Ökonomiebezogene Untersuchungen

7. Lohnhöhe und Lohnformen stellen wichtige Instrumente der Personalmotivation dar. Stellen Sie in einer Übersicht die Lohnformen Ihres Praxisunternehmens dar und bewerten Sie deren Motivations-Effizienz.
8. Die Lohn- und Lohnnebenkosten machen einen erheblichen Anteil an den Gesamtkosten des Unternehmens aus. Gleichzeitig ist die Motivationswirkung des Lohnes begrenzt. Entwickeln Sie ein Konzept, mit welchen Möglichkeiten und Formen der Personalarbeit zusätzliche (nichtmonetäre) Motivationen der Mitarbeiter ausgelöst werden können und diskutieren Sie dieses Konzept mit den Personalverantwortlichen in Ihrem Praxisunternehmen.
9. Seit einiger Zeit wird die Einführung eines Mindestlohnes in den in Deutschland agierenden Unternehmen sehr kontrovers gefordert und diskutiert. Versuchen Sie abzuschätzen, welche Auswirkungen die Umsetzung dieser Forderungen auf Ihr Praxisunternehmen hat bzw. hätte.

Qualifikationsbezogene Untersuchungen

10. Personalqualifizierung stellt im Bereich der Personalentwicklung ein wesentliches Element der Unternehmenssicherung dar. Untersuchen Sie die Wirksamkeit der vorhandenen Personalentwicklungspläne und machen Sie Vorschläge, wie diese noch effizienter gestaltet werden könnten.
11. Erarbeiten Sie anhand der Leistungsanforderungen der Mitarbeiter einen Qualifizierungsplan und erstellen Sie eine Übersicht über die monetären Effekte der Personalqualifizierung (Gegenüberstellung von Aufwand und Nutzen).
12. Sehr häufig leidet die Unternehmensentwicklung daran, dass vor allem hochqualifiziertes und –motiviertes junges Personal ein Unternehmen im dem Glauben verlässt, in einem anderen Job oder Unternehmen den eigenen Lebensplan besser verwirklichen zu können.

Entwickeln Sie einen Katalog von Maßnahmen, wie die Mitarbeiter-Fluktuation reduziert werden kann, ohne dass dabei das Betriebsklima des Unternehmens beeinträchtigt wird.
13. Beschreiben Sie, welche Maßnahmen durch die Leitung Ihres Praxisunternehmens unternommen werden, um auf ein positives Betriebsklima einzuwirken. Gehen Sie bitte in diesem Zusammenhang auf die Formen der Konfliktlösung ein, die im Unternehmen Anwendung finden und bewerten Sie deren Wirksamkeit.

Arbeitsrechtliche Untersuchungen

14. In der Bundesrepublik Deutschland wird der Einfluss der Mitarbeiter auf das Unternehmen und die Unternehmenspolitik immer ausgeprägter durch Gesetze geregelt. Bitte erfassen Sie die Formen der juristisch geforderten Mitbestimmungsmöglichkeiten der Mitarbeiter und deren konkrete Auswirkungen auf die Unternehmenspolitik und –situation.